

David Hablützel aus Schlatt: Der Tierretter für summende Bewohner

In der idyllischen Gemeinde Schlatt verbirgt sich David Hablützel, welcher sich für die geflügelten Bewohner unserer Natur einsetzt. David Hablützel, ein Mann mit einer unerschütterlichen Leidenschaft für den Naturschutz, hat sich auf eine bemerkenswerte Aufgabe spezialisiert im Bereich von Umsiedlungen von Bienen-, Wespen- und Hornissennestern. Seine Mission geht weit über die Beseitigung dieser summenden Bewohner hinaus; sie verkörpert das harmonische Nebeneinander von Mensch und Tier.

Eine besondere Berufung

David Hablützels Leidenschaft für diese wichtigen Insekten begann vor vielen Jahren. Getrieben von einer tiefen Bewunderung für die Rolle, die Bienen, Wespen und Hornissen im Ökosystem spielen, beschloss er, sein Wissen und seine Fähigkeiten zu nutzen, um ihnen zu helfen. Statt die Nester einfach zu zerstören, entwickelte er eine einzigartige Methode, um die Nester sicherer zu machen und gleichzeitig die Tiere zu schützen.

Mit Respekt und Sorgfalt

Was David Hablützel von anderen unterscheidet, ist seine Hingabe, die Nester mit äußerster Vorsicht zu behandeln. Er erkennt die Bedeutung dieser Insekten für die Bestäubung von Pflanzen und die Aufrechterhaltung des ökologischen Gleichgewichts. Seine Herangehensweise zielt darauf ab, die Nester in eine sichere Umgebung zu verlagern, anstatt sie zu zerstören. Dies erfordert nicht nur Fachwissen, sondern auch Geduld und Mitgefühl.

Ein Lehrmeister und Botschafter

David Hablützels Arbeit setzt sich leidenschaftlich dafür ein, das Bewusstsein für die wichtige Rolle von Bienen, Wespen und Hornissen zu schärfen. Durch Workshops, Schulungen und informative Gespräche vermittelt er sein Wissen an die Gemeinde und darüber hinaus. Sein Ziel ist es, die Ängste und Vorurteile gegenüber diesen Insekten

abzubauen und die Menschen dazu zu ermutigen, sie als unverzichtbare Partner in der Natur anzuerkennen.

Ein Erbe für die Zukunft

David Hablützel aus Schlatt hinterlässt nicht nur unzählige sichere Nester, sondern auch ein Erbe für kommende Generationen. Seine Arbeit erinnert uns daran, dass Mensch und Natur miteinander koexistieren können, wenn wir mit Respekt und Verständnis handeln. Er inspiriert dazu, unsere Verantwortung für die Umwelt wahrzunehmen und Maßnahmen zu ergreifen, um sie zu schützen.

In einer Welt, in der der Naturschutz immer wichtiger wird, steht David Hablützel als leuchtendes Beispiel dafür, wie individuelle Leidenschaft und Engagement einen positiven Einfluss auf die Umwelt haben können. Seine Geschichte erinnert uns daran, dass besondere Personen oft in den bescheidensten Ecken unserer Gemeinden zu finden sind – Menschen wie er, die sich dafür einsetzen, den summenden Bewohnern unserer Welt eine sichere und lebenswerte Umgebung zu bieten.

Ein Vermächtnis der Fürsorge

Die Geschichte von David Hablützel aus Schlatt erinnert uns daran, dass individuelle Leidenschaft und Engagement einen entscheidenden Unterschied in der Welt bewirken können. Sein Einsatz für Bienen, Wespen und Hornissen geht über das Sichern von Nestern hinaus; er repräsentiert eine tief verwurzelte Verbindung zur Natur und ein unerschütterliches Bestreben, Mensch und Tier in Einklang zu bringen.

Von der behutsamen Umsiedlung von Nestern bis hin zur Weitergabe von Wissen an die Gemeinschaft, hat David Hablützel eine Spur der Aufklärung und des Umweltschutzes hinterlassen. Seine Geschichte inspiriert uns dazu, unsere Rolle als Hüter der Natur ernst zu nehmen und Verantwortung für das Wohlergehen aller Lebewesen zu übernehmen.

Eine Einladung zur Entdeckung

Falls du dich von Davids bewegender Geschichte inspiriert fühlst und mehr darüber erfahren möchtest, hast du die Möglichkeit, einen Blick in seine Welt zu werfen. David Hablützel präsentiert eine kleine Fotoausstellung in der Galerie zëm Gryff in Basel. Diese Ausstellung bietet einen Einblick in seine Arbeit, seine Beziehung zu den Insekten und die Schönheit der Natur, die uns umgibt.



Indem er seine Geschichte durch Fotografien teilt, lädt David uns ein, die Welt der summenden Bewohner aus einer neuen Perspektive zu betrachten. Seine Bilder erzählen

Geschichten von Zusammenarbeit, Anpassungsfähigkeit und der bewundernswerten Komplexität des Lebens – eine Erinnerung daran, dass jeder von uns einen Beitrag leisten kann, um unsere Umwelt zu schützen.






Inspiziert von David Hablützels Engagement ermutigt uns seine Ausstellung, nicht nur Zuschauer, sondern auch aktive Teilnehmer im Schutz unserer Umwelt zu sein. Sie erinnert uns daran, dass wahre Veränderung oft in kleinen Handlungen beginnt, sei es das Entfernen eines Nestes oder das Teilen von Geschichten, die Herzen und Gedanken berühren.

Möge David Hablützels Engagement und eine kleine Fotoausstellung in der Galerie zem Gryff in Basel uns dazu inspirieren, die Natur mit neuen Augen zu sehen und die Herausforderungen der Umwelt mit Mut und Entschlossenheit anzugehen. Gemeinsam können wir eine Welt schaffen, in der Mensch und Tier in perfekter Harmonie existieren – eine Welt, auf die David mit Stolz und Zufriedenheit zurückblicken kann.

Anmerkung:

 ****Unterstützung für Naturschutz gesucht! Werde unser Auto Sponsor!**** 

Hilf uns dabei, bedrohte Arten wie Hornissen zu schützen. Als Autosponsor kannst du uns mit einem passend gebrandeten Fahrzeug unterstützen. Erfahre mehr über diese spannende Partnerschaft auf unserer Webseite: www.umsiedlungen.ch oder hier im Link im Blog!

-  Link zur Sammelmappe
-  Link zum Auto Sponsoring
-  Link zur Webseite
-  Link zur Bio bei der Galerie zem Gryff
-  Link zum Online Shop

Verfasst durch:

PM Creative & Office / Galerie zum Harnisch Agency, Allschwil 2023 für den Blog Galerie zem Gryff, Basel